

# Genieße den Augenblick

Von Eona\_

## Kapitel 54: Kapitel 52

Mit aufgerissenen Augen starrte er mich an, sagte aber nichts. Ich strich mir eine Strähne aus dem Gesicht und sah weg. "Sie hatte dir auch einen Brief geschrieben... Aber... Nun ja... Ich hab ihn zerrissen.", nuschelte ich.

Castiel packte meinen Arm, zog mich ins Haus und schloss hinter mir die Tür. Überrascht blinzelte ich ihn an und machte mich auf eine Predigt gefasst.

"Warum?" "Hä?" Er seufzte. "Warum hast du ihren Brief zerrissen?" Ich schwieg kurz, versuchte aus seiner Stimme raus zu hören was für eine Laune er gerade hatte, was mir aber nicht gelang.

"Ich weiß nicht... Es war wie ein Reflex... Ich... Du willst das vielleicht nicht hören, aber sie ist ein verdammtes Miststück! Sie manipuliert und spielt mit Anderen! Ich will nicht das du wieder auf sie rein fällst! Du bist so ein liebeskranker, blinder Idiot bei ihr! Okay, ein Idiot bist du öfters, aber nur bei ihr liebeskrank und blind!", brüllte ich ohne ihn dabei an zu sehen.

Ich wartete auf irgendein Wort, irgendeine Reaktion von ihm, doch es kam nichts. Unsicher sah ich zu ihm, doch sein Blick ging ins Leere.

"Du hast kein Recht dich da ein zu mischen Ada. Du kannst von ihr halten und denken was du willst, das gibt dir aber nicht das Recht für MICH zu entscheiden.", sagte er kühl und ich zuckte zusammen.

"Aber... Ich... Ja ich weiß, ich hätte den Brief nicht zerreißen sollen, das tut mir ja auch leid! Aber ich hatte einfach Panik... Deswegen bin ich ja hier um dir das zu sagen, weil ich mich entschuldigen wollte!", versuchte ich zu erklären und spielte nervös mit meinen Haaren.

Castiel schwieg kurz und sah mich nachdenklich an. "Du lässt mich abblitzen, regst dich aber auf wenn meine Ex mit mir Kontakt möchte?"

"Das eine hat mit dem Anderen nichts zu tun! Hier geht es nicht um meine Gefühle, sondern um Debrah! Wenn deine Exfreundin ein lieber, aufrichtiger Mensch wäre, wärs mir egal ob ihr Kontakt habt oder nicht, das wäre dann deine Sache. Aber ja, wenn du wieder Kontakt mit DER hast dreh ich durch! SIE ist schuld das wir uns überhaupt zerstritten haben! Und kaum reden wir wieder miteinander taucht sie wieder auf?! Das ist... Nein das will ich nicht hinnehmen! Ich will sie weder in meiner noch in deiner Nähe haben!"

Ich sah ihn schon fast verzweifelt an, hoffte das er mich verstehen würde, doch er drehte sich wieder von mir weg.

"Ada... Bitte misch dich da nicht ein. Es ist meine Entscheidung mit wem ich Kontakt

habe und mit wem nicht." "Ach... Plötzlich ist es deine Entscheidung... Aber als SIE dich darum bat keinen Kontakt mehr mit mir zu haben, hast du brav eingewilligt... Ich wusste es... Wenn es um sie geht sind dir meine Gefühle egal.

Gut, dann lass dich von ihr doch wieder ausnutzen, aber glaub nicht das du noch mal zu mir gekrochen kommen kannst, wenn sie dich wieder verletzt.", sagte ich traurig, ging an ihn vorbei und aus dem Haus raus.

Es hatte sich nichts geändert...

Ich biss mir auf die Unterlippe und ging schnellen Schrittes rüber und zielstrebig in mein Zimmer.

Warum tut es wieder so weh? Warum ist der Schmerz genauso schrecklich wie damals? Ich kämpfte gegen die Tränen, nein heulen wollte ich nicht schon wieder! Nicht deswegen! Auch wenn die Einsicht, das sich wirklich NICHTS geändert hatte, sowohl erschreckend als auch verzweifelnd für mich war.